

Allgemeine Angaben

Dank seiner multifunktionalen Betriebsmodi kann der LE10-Funkempfänger in Kombination mit kabelgebundenen oder drahtlosen NurseCall Systemen verwendet werden. Der LE10-Funkempfänger dient zum Empfang von Funksignalen verschiedener Funksender auf der Frequenz 434,01 MHz. Auf den Empfang von Funksignalen von programmierten oder nicht programmierten Funksendern reagiert der LE10-Funkempfänger mit der Aktivierung seiner beiden LED-Anzeigen (grün und rot) und dem Schalten der Relaisausgänge seiner beiden Relais.

Funktionsbeschreibung

Der LE10-Funkempfänger kann in einen von sieben verschiedenen Betriebsmodi geschaltet werden, damit das Gerät entsprechend unterschiedlicher Funksendersignale reagieren kann.

Modus 1: Normal

20 Funksender können programmiert werden. Rufe werden durch LED 2 und Relais 1 angezeigt. Ein niedriger Batterieladezustand wird durch LED 2 und Relais 2 signalisiert.

Modus 2: Normal, jedoch ohne dass LED 2 niedrigen Batterieladezustand signalisiert

Es sind dieselben Funktionen wie in Modus 1 verfügbar, außer dass der niedrige Batterieladezustand nicht durch LED 2, sondern nur durch Relais 2 signalisiert wird.

Modus 3: Demenzmodus

Erkannt werden die Funk-Handsender S37L und S37E. Relais 1 kann zum Verriegeln einer überwachten Tür genutzt werden. Mit Relais 2 kann eine Überwachungsschleife unterbrochen werden.

Modus 4: Demenzmodus mit Begleitfunktion

In diesem Modus kann der LE10-Funkempfänger an ein kabelgebundenes Schwesternrufsystem angeschlossen werden, in das die Begleitfunktion integriert werden kann. In diesem Fall wartet der LE10-Funkempfänger zehn Sekunden nach dem Empfang eines Signals von einem Funk-Handsender S37L. Wenn er innerhalb dieser Zeitspanne einen Funk-Handsender S37E erkennt, wird kein Alarm ausgelöst. Andernfalls wird Relais 1 zwei Sekunden lang aktiviert.

Modus 5: Fernsteuerung

20 Funksender können programmiert werden. Pro Sequenz kann jeweils nur derselbe Sender Relais 1 ein und ausschalten. Ein niedriger Batterieladezustand wird durch LED 2 und Relais 2 signalisiert.

Modus 6: Offener Empfänger

Die Programmierung von Funksendern ist nicht erforderlich. Jeder Funksender innerhalb des Empfangsbereichs des LE10-Funkempfängers kann das Gerät aktivieren.

Merkmale

- ▶ Eine große Anzahl Funksender kann Einprogrammiert werden
- ▶ Statusanzeige durch zwei LEDs und zwei Relais
- ▶ Einfache Programmierung mit einer Taste
- ▶ Mehrere Anschlussmöglichkeiten
- ▶ Große Auswahl möglicher Netzteile (DC)
- ▶ Sieben verschiedene Betriebsarten



Modus 7: Offener Empfänger mit reduzierter Reichweite

Gleiche Funktionen wie Modus 6, jedoch mit reduzierter Reichweite. Diese Funktion unterstützt den Empfang von Funksendern, die sich im Nahbereich des LE10-Funkempfängers befinden.

Zertifizierungen:

Europa CE CRS_CE_F.01U.123.496

Planungshinweise:

Alle nachfolgend genannten Funksender sind mit dem LE10-Funkempfänger kompatibel:

- Funk-Handsender S37
- Funk-Handsender S37L mit Lokalisierungsfunktion
- Funk-Handsender S37E mit Begleitfunktion
- Funk-Handsender S35 mit Zugauslösung
- Funk-Handsender ManDown
- Funk-Kontaktmelder RAC
- Funk-Rauchmelder
- NurseCall-Funkuhren

Technische Daten

Abmessungen (H x B x T) 133 x 82 x 26 mm

Gewicht 110 g

Gehäuse ABS

Farbe Oberseite: weiß, ähnlich RAL 9010

Unterseite: anthrazit

Frequenz 434,01 MHz

Schutzklasse IP 21

Externe Stromversorgung 8-30 VDC oder Steckernetzteil

Stromverbrauch < 25 mA

Ausgänge zwei Relais, mit max. 28 VDC oder AC,
max. 250 mA

Anzeige Zwei LED-Anzeigen, eine grün, eine rot

Betriebstemperaturbereich 0 °C bis 45 °C



Multiton Elektronik GmbH, Roßstr. 11, 40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 469020 - Fax: +49 (0)211 480758 - Mail: vertrieb@multitone.de - Web: www.multitone.de

MULTITONE ist ständig um die Verbesserung seiner Produkte bemüht. Die Geräte können daher optisch und technisch von den hier beschriebenen Produkten abweichen. MULTITONE produziert und liefert Geräte bzw. Systeme nach den europäischen CE-Richtlinien. Sollte der Einsatz jedoch in Umgebungen mit speziellen Bedingungen (hohe Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, elektromagnetische Felder wie z.B. in Galvanisierbetrieben) geplant sein, so muss MULTITONE vorher informiert werden.